



PRESSEMITTEILUNG

FORMEN DER ZEICHNUNG AUF DER GAMBURG UND IN BRONNBACH

Zehn Jahre lang bietet die „Kunstschule Gamburg“ auf der Gamburg ob der Tauber inzwischen schon regelmäßige Mal- und Zeichenkurse als „Kreativwochenenden“ nach dem Vorbild der populären britischen „Painting Holidays“ an. Seit 2013 arbeitet sie eng mit der „Bronnbacher Akademie“ des benachbarten Klosters Bronnbach zusammen, um Kunstinteressierten in Kombikursen eine Möglichkeit zum gemeinsamen kreativen Arbeiten an zwei der schönsten Sehenswürdigkeiten Tauberfrankens zu ermöglichen.

Ein solcher Kombikurs findet am Wochenende vom 17. bis 18. Juni statt und dauert an beiden Tagen von 9 Uhr bis 18 Uhr. Thema dieses für Anfänger wie Fortgeschrittene geeigneten Kreativwochenendes ist die Zeichnung als Basis jeder Art von guter Malerei und die Vermittlung des damit verbundenen Formgefühls. Dabei werden den Teilnehmern verschiedene Formen von Zeichnung vorgestellt und vorgeführt. Zudem können sie sich „en plein air“ bewusst von den zahlreichen malerischen Motiven des mediterran anmutenden Burghofs und des außergewöhnlichen barocken Burgparks sowie des weitläufigen Klostergeländes und des beschaulichen Kreuzgangs inspirieren lassen. Neben der Vermittlung des künstlerischen Handwerks werden dabei auch Erklärungen zur Formenlehre, Tonalität, Komposition, Perspektive, Ästhetik und weiteren Teilen der Kunsttheorie sowie zur Kunstgeschichte gegeben, welche für diese Kurse charakteristisch sind. Dabei bleiben diese immer zugleich lehrreich und entspannend.

Im Sinne des Mottos des landesweiten „**Schlosserlebnistages 2017**“ erheben die Teilnehmer zum Abschluss des Kurses gemeinsam das Glas mit einem kleinen Apéritif und feinen Amuse-Gueules in den Gärten der Gamburg. Der Kursleiter und Illustrator Goswin v. Mallinckrodt studierte Malerei und Kunstgeschichte in Mailand und Florenz sowie beim englischen Künstler David Mynett.

Die Kursgebühr beträgt 145,- € exklusive bzw. 185,- € inklusive Übernachtung. Bei Anmeldung für das darauf folgende Kreativwochenende „Die Ästhetische Idee“ vom 5. bis 6. August kosten beide Kurse zusammen nur 250,- € bzw. 330,- €. Beide Kurse können aber natürlich auch unabhängig voneinander gebucht werden. Es wird um Voranmeldung unter 09348/605 oder mail@burg-gamburg.de gebeten. Weitere Informationen unter www.burg-gamburg.de

Über Burg und Burgpark Gamburg:

Die Gamburg ob der Tauber an der Romantischen Straße war im 12. Jh. Mainzer Lehen und Residenz der Edelfreien von Gamburg. Ihr ursprünglich romanischer Saalbau ist in Europa einzigartig. In ihm befinden sich die ältesten weltlichen Wandmalereien nördlich der Alpen (um 1200). Diese einzig erhaltenen Original-Ausmalungen eines Rittersaals zeigen großformatige Szenen des Kreuzzugs Kaiser Barbarossas mit einer der frühesten Inschriften deutscher Sprache und vielem mehr. Sie umrahmen prächtig geschmückte romanische Doppelarkaden. Die Burg wurde, auch dank ihrer Rettung durch Götz von Berlichingen im Bauernkrieg, nie zerstört. Seine Entführung eines Gamburger Amtmanns führte zum

berühmten „Götz-Zitat“. Seit 1546 befindet sich die Gamburg in adeligem Privatbesitz und wird bis heute bewohnt. Sogar über 21 Geister sollen hier hausen. Der Bergfried wurde im 2. Weltkrieg als Archivbunker, u.a. für Akten über die sogenannte „Rote Kapelle“, genutzt. Der Barockpark mit botanischen Raritäten und dem Nymphenbrunnen entlang seiner Lichtachse ist als Teil einer Burganlage besonders außergewöhnlich. Während der Saison verströmen Palmen und andere exotische Pflanzen im Café des statuengeschmückten Burghofs ein mediterranes Flair. In der Kapelle und im Wappenzimmer finden Hochzeiten statt. Burg und Burgpark sind von April bis November jedes Wochenende und an Feiertagen mit durchgehenden Führungen geöffnet. Zudem werden ganzjährig zahlreiche Veranstaltungen und Kurse angeboten. Infos und Kontakt unter: www.burg-gamburg.de, mail@burg-gamburg.de, 09348/605.

Pressekontakt:

Goswin v. Mallinckrodt
Burg & Burgpark Gamburg
Burgweg 29
97956 Gamburg
09348/605
mail@burg-gamburg.de
www.burg-gamburg.de